



Sehr geehrter Herr Professor!

Ich hoffe, dass meine letzte, nach Affenz
gerichtete Karte Sie doch noch erreicht haben
wird und sende Ihnen heute unter der von
Ihnen angegebenen Adresse ein complettes Sam-
plar des Stichwörterverzeichnisses. Wie ich
schon früher sagte, soll dies - bei dem
bisherigen vagen Stand der Sache - gewisser-
maßen als Specimen dienen, bei dessen
Bearbeitung gebührende Rücksicht auf den
nächstem Zweck, die Vorlage an den Congress,
zu nehmen war. Sie werden bemerken, dass
ich auch deutsche Stichwörter darin aufge-
nommen habe, obwohl nur insoweit, als da-
her auf die entsprechenden orientalischen
Stichwörter verwiesen wird und sie als Brücke
und bequames Mittel der Lautschfindung
dienen. Theils aus diesem Grunde - aber
um vor allem auch dem West-Orientali-
sten Dinge von allgemeinerem Interesse zu
prima vista unter die Augen zu bringen,
resp. leichter zugänglich zu machen und
auf

auf diese Weise sein Interesse zu wecken, —
theils & auch, meinstens jene Völkern
nicht aus dem Augen zu verlieren, glaubte
ich, sie hier nicht übergehen zu dürfen.
Für die endgültige Entscheidung der Frage,
wie sie in der bezüglichen Selbst von
berühmtesten sind, ob etwa — gegen die
Liberale Absicht — ein Copas selbst, oder
in einem besondern Anhang, habe ich
durch die vorläufige Aufnahme, wodurch
nicht präjudicieren wollen, und da jene
Frage im gegenwärtigen Augenblick gegen
andere und wichtigere ^{oder} in dem Hintergrund
steht, so unterlasse ich es, hier näher
darauf einzugehen. Einiges brachte ich
in dieser Hinsicht schon früher vor;
Anderes habe ich (von Verdächtigungen und
Bewägungen) noch auf dem Herzen.

Ich bin gespannt, wie sich der diesmalige
Congress zu dem Projekte stellen wird, welche
Unterstützung er ihm nach sein Bestes
Leben wird.

Herr de Stoppelaar, der Ihre jüngste
Karte erhalten hat, kufft am 5. Sept.,
nachmittags,

nachmittags, in Paris ein, also früh genug,
um sich über die Angelegenheit noch
vorher mit Ihnen zu besprechen. Er wird
im Hotel Louvois, Rue Louvois, wohnen
und dort auch eine ganz neue Anzahl
Exemplare des Niederwörterzeichnens
zur Verfügung haben.

Mit den besten Wünschen
für das geplante Unternehmen
verbleibe ich

Respektvoll geblieben
Ihr hochachtungsvoll
Paul Herzberg

Leiden, Sept. 97.

In Folge Ihrer vorerwähnten Karte, mache
ich Ihnen die Sendung zu Ihrer Anwesen-
lichkeit direct an Ihr Pariser Hotel.